



TECNO PLAST
INDUSTRIE TECHNIK GMBH

Flammprüfung der EPDM-Decke nach TRbF 131.2

Flammprüfung der EPDM-Decke nach TRbF 131.2

Seite 1 von 6

Exova Warringtonfire, Frankfurt
Industriepark Höchst, C369
Frankfurt am Main
D-65926
Germany

T : +49 (0) 69 305 3476
F : +49 (0) 69 305 17071
E : EBH@exova.com
W : www.exova.com



Testing. Advising. Assuring.

Prüfbericht Nr. 2016-1257 vom 21.04.2016

Auftraggeber: TECNO PLAST Industrietechnik GmbH
Willstätterstr. 5
40549 Düsseldorf

Auftragsdatum: 04.03.2016
Datum der Probenahme: keine offizielle Probenahme durch einen
Beauftragten von Exova Warringtonfire, Frankfurt
Eingang der Proben: 09.03.2016
Datum der Prüfungen: 20.04.2016

Auftrag

Prüfung von Kraftstoffschläuchen nach TRbF 131.2 – 5.5

Beschreibung / Bezeichnung des Prüfgegenstandes

Schlauch bezeichnet als „CORROLINE+“

Beschreibung der zugrunde liegenden Prüfverfahren

TRbF 131.2 – 5.5



Testing. Advising. Assuring.

Prüfbericht Nr. 2016-1257 vom 21.04.2016

Seite 2 von 6

1. Beschreibung des Probenmaterials

Handelsname: CORROLINE+

Probenmaterial/
Schlauchbezeichnung: CORROLINE+ GP/AS/SS/RC/FP 1"
ableitfähig, FDA konform mit Edelstahlgeflecht 1.4301,
einer zusätzlichen Edelstahlspirale aus 1.4401 in den Rippentälern
und ableitfähiger schwarzer EPDM-Decke flammbeständig
nach TRbF 131 Teil 2 mit Stahlspirale eingebettet

Charge: 148867/1-03 89000

Materialart
(zu prüfendes Material): EPDM

Herstellungsart: extrudiert

Gesamtdicke: EPDM-Decke ca. 2,5 mm

Farbe: schwarz

Hersteller: AFLEX Hose Ltd.

Für Composite (z. B. mehrschichtige) Materialien:

Art der Oberfläche: Kautschuk (EPDM)
Material der Oberfläche: Kautschuk (EPDM)
Dicke der Oberfläche: EPDM-Decke ca. 2,5 mm
Material der Trägerschicht: Edelstahlgeflecht
Dicke der Trägerschicht: ca. 0,7 mm

Vorgesehener Einsatzbereich
des Produktes: Flüssigkeiten aller Art

Zu prüfende Oberfläche: EPDM-Decke eines Schlauches

Flammprüfung der EPDM-Decke nach TRbF 131.2

Seite 3 von 6



Testing. Advising. Assuring.

Prüfbericht Nr. 2016-1257 vom 21.04.2016

Seite 3 von 6

1.2 Bei der Probenvorbereitung durch Exova Warringtonfire, Frankfurt festgestellte Werte:

Schwarzer flexibler Gummischlauch mit Metallgewebeeinlage.

Aufschrift
(Kennzeichnung): AFLEX CORROLINE + PTFE SD
TRbF M/Q - CL DN 25 89000 Q4/2015

Ø – Außen: ca. 37 mm

Ø – Innen: ca. 25 mm

Wandstärke: ca. 6 mm

Gewicht pro Einheit: ca. 1153 g/lfdm



Prüfung nach Klimalagerung bei 23°C und 50% rel. Feuchte.

Flammprüfung der EPDM-Decke nach TRbF 131.2



Testing. Advising. Assuring.

Prüfbericht Nr. 2016-1257 vom 21.04.2016

Seite 4 von 6

2. Versuchsergebnisse

2.1 Entflammbarkeit nach TRbF 131.2 – 5.5 (Beflammung mit einem Bunsenbrenner)

Zur Prüfung wurde ein 1000 mm langes, U-förmig eingespanntes, Schlauchstück mit Heizöl gefüllt.

Beflammung mit einem Bunsenbrenner (Luftzufuhr geschlossen) für 3 Minuten.
Brennerabstand zur Probe 100mm.
Flammenhöhe ca. 400mm
Füllmenge Heizöl: 0,4 Liter

Proben-Nr.		1	2	3	Anforderungen
Zeitangaben ab Versuchsbeginn					
Entzündungszeitpunkt	[s]	60			
Abtropfen	[s]	-			
Brennendes Abtropfen	[s]	-			
Nachbrennzeit	[s]	4			< 20 sec
Nachglimmzeit	[s]	5			< 2 min
Schlauch flüssigkeitsdicht	ja/nein	Ja			flüssigkeitsdicht

Bemerkung: keine

Flammprüfung der EPDM-Decke nach TRbF 131.2



Testing. Advising. Assuring.

Prüfbericht Nr. 2016-1257 vom 21.04.2016

Seite 5 von 6

2.1.2 Aussehen der Probe vor, während und nach dem Versuch:





Testing. Advising. Assuring.

Prüfbericht Nr. 2016-1257 vom 21.04.2016

Seite 6 von 6

3. Beurteilung

Das in Abschnitt 1 beschriebene Material erfüllt die Anforderungen der Entflammbarkeit nach TRbF 131.2 – 5.5.

4. Besonderer Hinweis

Das Brandversuchsergebnis gilt nur für das in Abschnitt 1 beschriebene Material in der geprüften Anordnung.

Im Verbund mit anderen Materialien (z.B. Beschichtungen, Hinterlegungen) kann das Brandverhalten ungünstig beeinflusst werden, so dass das Prüfergebnis nicht mehr gültig ist.

Das Brandverhalten des Materials im Verbund mit anderen Materialien ist gesondert nachzuweisen.

Frankfurt, den 21.04.2016

M. Ronzheimer
Verantwortlicher Prüfer

Dipl.-Ing. T. Zachäus
Laborleiter

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf das Verhalten der Proben unter den speziellen Prüfbedingungen bei der Prüfung; sie sind nicht als einziges Kriterium zur Bewertung der potentiellen Brandgefahr des Produktes im Anwendungsfall zu verstehen. Prüfberichte dürfen ohne Zustimmung von Exova Warringtonfire, Frankfurt nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden. Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfberichtes ist nur mit Zustimmung von Exova Warringtonfire, Frankfurt zulässig. Dieser Prüfbericht umfasst 6 Seiten.